

2. 32.

Minister  
der Kunst und Wissenschaften  
Dapfer.

Beantwortung  
der Frage.

über den Zustand der Pfülla, der unter  
der Pfüll, Distrikt Tamn-Lauten Oberland.

1. Lokalverhältnisse.

- 1. Der Kanton der Pfüllorts: unter der Pfüll.
- a. Ob das selbe Dorf, der unter Pfüll, und ein  
Bürger, konnen sie und für gebühren Tamn
- b. Tamn. Befehl zu der Tamn Tamn.
- c. Die Tamn: Agendigkeit 4 alle.
- d. Distrikt Tamn.
- e. Kanton Oberland.

Anmerk: Eine Anzahl zum Zweck: daß Bürger der  
Länder der Ober, und Bürger der unter  
zu dem Dorf gehörigen Bürger 2. Pfüll  
im Dorf gehalten werden, so beide in gleicher  
Verhältnis sind, als nicht konnen der Klädation,  
sondern konnen dem unter und oberen Bürger  
der Ober der Tamnung sein.

Beantwortung  
der  
Frage über Pfülla  
Tamn.



2. Die Aufzählung der zum Schulbezirk gehörigen Kinder  
 a. von der Stadt Lützel selbst, gesamt 37. Jahr  
 b. der nahe Umkreis, so sich mitunter ausser  
 und Norden ausdehnt bey uns kirchlich  
 Kinder, umfasst 26.  
 1. der zweite Kreis mitunter Norden,  
 von uns halben Kind umfasst 19.  
 2. der dritte Kreis mitunter Norden, lang  
 kirchlich Kind umfasst,  
 unter der Grenze 5.  
 Summa der Kinder 87.
3. Die Namen der Eltern so ausser dem Dorf  
 zu Lützel geboren sind Kinder . . . Kinder  
 a. Bausmann, gegen Mittag " 1/4 . . . 5.  
 b. Dy, gegen Abend " 1/2 . . . 11.  
 1. Unter Nord, Mittagst Seiten " 1/2 . . . 5.  
 2. Heilung bei oben " 1/4 . . . 1.  
 Anmerk: 1. die übrigen Kinder im Dorf " " " 59.  
 Summa der Kinder 61.
4. Die nächst gelegenen Schulen sind  
 a. die obere Dorf, die von uns mitunter umfasst.  
 b. Halberstein, gegen Mittag, mitunter umfasst  
 in unserm gegen Berg- Thal.  
 1. gegen Abend, mitunter haben, Rothburg,  
 im Kanton Lemau.  
 2. gegen Nord u. Ost, mitunter umfasst.

II. Unterrichts.

5. Die Schul Kinder vorzuziehen:  
 a. Lesen in der Bibel und Bibelnarr. und Psalmen.  
 b. Schreiben des lateinischen Alphabets von den ersten Buchstaben  
 1. Schreiben der lateinischen Sprache in der 4. Klasse.  
 2. Besondere hat sie ausser gelehrt, als Rechnen, Malen  
 und Zeichnen, und der Geschichte.  
 3. Erklärung der Fragen des Schulbuches und  
 der kleinen Bibel.
6. Die Schul Kinder mit im Winter gehalten,  
 von Ostern an bis Ostern bey 20. Schülern  
 7. Die Schul Kinder sind, die Schulbucher, Catechismus,  
 Malen in einem ganzem Jahr, alle Welt und Luthers  
 die Bibel, die lateinische Sprache, die Bibel, die Geschichte.
8. Die Schreiber als eine gute Sache wird von  
 Kindern und Jüngern, vorzuziehen je nach dem sie  
 Lust und Fähigkeit haben.
9. Die Schul Kinder täglich, von 10. bis 2. Uhr.  
 10. Klassen sind klein, und haben sehr wenig.  
 III. Personalerhältnisse.  
 11. Die Schullehrer sind bis zur Anzahl von 10, von denen  
 a. jedes Kind ein Gegenstand der Aufmerksamkeit, und Pflichten.  
 b. die jährlichen ist ganz klar von Pflicht.  
 1. von ihnen.  
 2. alt 58. Jahr  
 3. hat 20. Kinder in der Klasse.  
 4. 1742. Jahr in 3. Klasse, die Schullehrer, Schullehrer  
 in Lützel gehalten.



g. Als ein Knabe in Rom am 17. Jahr zum Schulbesuch, darunter ein gewisses Schulgeld.  
 f. und diesem andere Briefe abgeben.  
 12. Ein Jahr der Schulstunden im Alter 61.  
 Knabe: 26.  
 Schuljahr: 25.

13. IV. Oekonomische Verhältnisse.  
 Schuljahr, oder Stellung  
 a. Von Vergütung ist vorhanden  
 b. Ein 10. Prozent und nicht weniger  
 1. Plänen von zusammen gehörigen Schul-Plänen  
 und Vergütungen  
 2. und mit einem Schuljahr vereinigt  
 An Kinder haben auf Vergütungen, welche  
 geben Schuljahr, jährlich, gleich in Schuljahr wird.  
 Anmerk.:  
 14. Schuljahr, kind  
 15. Schuljahr kind, es wird jährlich ein beginnend  
 16. Ein können der Schuljahr, ist alles in diesem Jahr  
 22. Prozent welche von Schuljahr jährlich  
 mehrmals wird.

Anmerk.:  
 Man alljährlich ein oder zwei Knaben Schul, der Lehrer  
 Schuljahr, Schuljahr, Schuljahr und Schuljahr  
 einen Constitution vorstellt, wird es zum größten  
 Nutzen sein, es würde man aber würdigen ob das  
 Nutzen können.  
 Ob gut sein Schuljahr, hat möglich beantwortet,  
 von mir ganz ohne Schuljahr. Schuljahr,  
 im Jahr Rom, im 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25.

# Beantwortung

Über den Zustand der zehnjährigen Schulen, Arbeit  
 und Schulen, im Kanton Bern, Kanton Obwalden,  
 für

Den Minister der Kunst und Wissenschaften  
Schaffner.

## I. Lokalverhältnisse, im Kanton Bern.

1. Name der Schulorte — Arbeit.  
 a. Ein Brief von für und für Schuljahr Bern  
 Schuljahr.  
 b. zu der Schuljahr Bern gefällig.  
 1. Dienstjahr: Schuljahr alle.  
 2. Schuljahr Bern.  
 3. Kanton Obwalden.
2. Schuljahr im Schuljahr gefällig  
 Schuljahr, ist ein folgend.

